rathaus · korrespondenz



gegründet 1861

Samstag, 23. Juli 1977

Blatt 1866

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Ein Brunnen auf dem Stock im Eisen-Platz? Kommunal:

(rosa)

Neuer Flächenwidmungs- und Bebauungsplan sichert Lokal: Ausbau und bessere Verkehrserschließung rund um

(orange) das Wilhelminenspital

ORF-Symphonieorchester im Arkadenhof Kultur:

(gelb)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl) von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

kommunal:

ein brunnen auf dem stock im eisen-platz?

wien, 23. 7. (rk) eine skulptur oder einen brunnen auf dem stock im eisen-platz wuenscht die bezirksvertretung innere stadt. ein diesbezueglicher antrag der bezirksraete der kulturkommission wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. die gestaltung des objekts soll im rahmen eines wettbewerbs erfolgen. in die jury soll auch ein mitglied der bezirksvertretung berufen werden. wie bezirksvorsteher techn.rat ing. heinrich a. h e i n z erklarte, sei von vizebuergermeisterin gertrude froehlich - sandner und stadtrat univ.-prof. dipl.-ing. dr. rudolf wurzer ein wettbewerb fuer ein solches objekt angekuendigt worden.

in einem weiteren, von der bezirksvertretung einstimmig beschlossenen antrag der kulturkommission wird der magistrat der stadt wien ersucht, die unterirdische Ladenstrasse zwischen opernpassage und karlsplatz ''kaerntnertor-passage'' zu benennen. auf einer tafel soll auf den urspruenglichen standort des kaerntner tores hingewiesen werden. die bezirksvertretung stimmt damit einem vorschlag der magistratsabteilung 7 zu. (am)

++++

lokal:

neuer flaechenwidmungs- und bebauungsplan sichert ausbau und bessere: verkehrserschliessung rund um das wilhelminenspital

wien, 23.7. (rk) um den ausbau des wilhelminenspitals im
16. bezirk auch widmungsrechtlich sicherzustellen, sell fuer das
spitalsareal die widmung wohngebiet, bauklasse 3 (roem.) bzw. bauklasse 4 (roem.) festgesetzt werden. zulaessig ist die geschlossene
bauweise, allerdings soll sie ueberall dort, wo sie das stadtbild
stoeren wuerde, unterbrochen werden. durch entsprechende festlegungen der inneren baufluchtlinien wird fuer die gruenflaechengestaltung vorgesorgt.

da das wilhelminenspital und der pavillon der ehemaligen lupusheilstaette einmal verwaltungstechnisch zusammengefasst werden koennten, soll die bisher vorgesehene, jedoch nicht ausgebaute strasse zwischen den beiden spitalsgelaenden und der westlich angrenzenden kleingartensiedlung nicht wieder festgelegt werden.

dagegen sollen die widmungen an der johann staud-strasse fuer eine wohnhausanlage, ein pensionistenheim und ein kindertagesheim weiterhin bestehen bleiben. ebenso wird die widmung fuer die kleingartensiedlung im neuen antrag wie bisher festgesetzt. als verbindungsstrasse zwischen der johann staud-strasse und dem floetzersteig ist die waidaeckergasse vorgesehen, waehrend die steinlegasse nur der aufschliessung dienen und daher als sackgasse enden soll. ein internes wegenetz, wie zum beispiel ein fussweg westlich der ehemaligen lupusheilstaette, soll die gute erschliessung des gesamten areals gewaehrleisten. parkplaetze fuer die kleingaertner sollen an der johann staud- strasse und am floetzersteig ausgewiesen werden.

der abaenderungsantrag des flaechenwidmungs- und bebauungsplans liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 18. august, montag bis freitag von 7.30 bis 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (ba)

"rathaus-korrespondenz" blatt 1869 23. juli 1977 kultur: -----------orf-symphonieorchester im arkadenhof wien, 23.7. (rk) beim naechsten arkadenhofkonzert kommenden dienstag, den 26. juli (beginn 20 uhr), spielt das orf-symphonieorchester unter leif segerstam, solist ist peter guth (violine). auf dem programm stehen die ouevertuere ''schwarz auf weiss" von hueber, die 1. symphonie von schubert und das violinkonzert von tschaikowskij. karten sind im vorverkauf bei der kasse eingang lichtenfelsgasse oder an der abendkasse erhaeltlich. (red)